

(Free and download) Diplomatische Beziehungen

Diplomatische Beziehungen

Von Zahra Owens

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #159573 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-23Erscheinungsdatum:
2013-09-23File Name: B00FEM2I0Y | File size: 54.Mb

Von Zahra Owens : Diplomatische Beziehungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Diplomatische Beziehungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Diplomaten haben`s nicht leichtVon abraxas11Das war ein schnes Wiedersehen mit Jack und Lucas.Wie die anderen deutschen bersetzungen von DSP, habe ich auch Diplomatische Beziehungen schon vor Jahrenauf Englisch gelesen. Dieses Buch ist etwas ganz besonderes fr mich, denn es war mein erste Gay Romance in englischer Sprache (Huch, sowas gibt es?).Sofort bestellt und gelesen mit dem Wrterbuch in einer Hand und dem Buch in der anderen. Ich war

hin und weg! Ich hatte zwar schwer zu kämpfen mit meinem eingerosteten Englisch, aber weil es eben das Erste war, wird es immer einen besonderen Platz in meinem Bücherregal haben, und die deutsche Version (man gönnt sich ja sonst nichts) einen besonderen Platz auf meinem Kindle. Ich hatte ein bisschen Bammel, das mir die Geschichte nach so langer Zeit (na ja, 6 Jahre) vielleicht nicht mehr so gut gefallen könnte, denn der Reiz des "Neuen" ist natürlich bei 1500 m/m Büchern später `etwas` verflogen, aber die Sorge war unbegründet. Schon bei ihrer ersten Begegnung in diplomatischen Kreisen wei man - die beiden gehen zusammen! Jack - amerikanischer Botschafter in Belgien, der für seine Karriere lebt, und sich mit dem Gedanken schon abgefunden hat, niemals einen Mann in den Armen zu halten, verliebt sich Hals über Kopf in den jungen Briten Lucas, der sozusagen als Unterhändler zwischen der britischen und amerikanischen Botschaft das Karrieretreppchen als Diplomat emporsteigen will. An den tiefen Gefühlen der beiden Männer freinander kann auch das diplomatische Tam-Tam, in dem der schöne Schein mehr zählt als diplomatisches Können und die Notwendigkeit der holden Weiblichkeit als Armtröppe (ich hätte die Damenja am liebsten aus dem Buch geschmissen!), nichts ändern. Auch wenn Lucas einen drastischen Schnitt unternimmt, um Jacks Karriere nicht zu gefährden, sie finden doch wieder zusammen. Nicht ohne persönliche und berufliche Opfer bringen zu müssen, was die Geschichte für mich glaubwürdig gemacht hat. Der erotische Part der Geschichte und auch die Liebe der beiden Männer rutschen nicht zu sehr ins Sliche ab, was ich sehr zu schätzen weiß. Eine schöne Lovestory, die von mir einen Extra Nostalgie-Punkt bekommt. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Diplomatische Beziehungen Von Ricci Jack Christensen trat in die Fußstapfen seines Vaters und wurde Diplomat, welche durch seine vielen Reisen viele Sprachen beherrschte. Er hat sein bisheriges Leben darauf hingearbeitet und bestreitet er das Amt des Botschafters in Belgien. Mit seiner Frau Maria, mit welcher er nun 15 Jahre verheiratet ist, hat er den Sprung der Karriereleiter geschafft. Denn nur mit der richtigen Frau an seiner Seite war dies auch möglich. Aber die erste Begegnung mit Lucas weckte Gefühle in ihm, welche er lange begraben hatte. Lucas Carlton mit seiner Karriere ging es endlich voran, wo seine Verlobte Lucy nicht ganz unbeteiligt war, da konnte er solche Komplikationen wie Jack nicht gebrauchen. Denn sie machte ihn ... normal. Von dem verschlossenen Mann mit dem verborgenen Privatleben zu einem gewöhnlichem Mann mit einer schönen Blondine an seinem Arm. Ich habe das Buch in nur wenigen Stunden durchgelesen. Beide Protagonisten konnte man nur bewundern, denn sie durften ihre Liebe nicht zeigen und doch blieb sie trotz der Trennung erhalten. Lucy's Handlung machte mich doch sprachlos, aber um so mehr fand ich Luca's Entscheidung richtiger. Jack überraschte. Ihr Wiedersehen war nicht vorhersehbar und auch, ob diese zarte Beziehung eine zweite Chance bekommt. Bei der Wortwahl, die die Autorin für die Protagonisten verwendete, musste ich immer wieder schmunzeln. Mal war es der Amerikaner und der Brite, dann war es der Ältere und der jüngere Mann. Der erotische Aspekt nimmt einen nicht unerheblichen Teil ein, aber die Geschichte an sich war sehr interessant beschrieben und aufschlussreich bezüglich Diplomaten. brigens habe ich nach dem Duft von Grey-Flannel-Aftershave gegoogelt, und es passt zu Lucas. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Noch nie war eine Bewertung so schwierig wie bei dieser Story, von durchschnittlich gut bis grottenschlecht-Von Gaby Bis auf das letzte Drittel wirkte die Geschichte berausend authentisch und bewies ein ausreichendes Fachwissen bzgl. der Thematik (etwas, woran es vielen Geschichten mangelt) Deshalb hätte ich niemals mit solch einem unlogischen, nicht nachvollziehbaren Handlungsverlauf gerechnet- der stellenweise nicht nur wild konstruiert wirkt, sondern es auch ist. Die Story nimmt so ca. nach der Hälfte eine rasante Kehrtwende- vom niveaувollen, ungewöhnlichen Liebesroman zum Groschenroman einige Passagen sind geradezu haarstrubend und nicht mal ansatzweise vorstellbar!!! Aber das letzte Drittel bzw. der Schluss machen alles wieder wett, es wird romantisch und rührend (schnief) Trotz dieser mehr oder weniger gravierenden Schwächen weckte die sich über mehrere Jahre hinziehende Story um den Botschafter Jack Christensen und dessen Freund Lucas Carlton die unterschiedlichsten Emotionen bei mir Freude, Enttäuschung/Verwirrung, Anteilnahme/Rührung, Erregung ;-) und trotz einiger seichter Passagen und aufkommender Langeweile den unbedingten Wunsch, den Ausgang zu erfahren. Na ja- mehr kann man wohl von einem Buch nicht erwarten- oder? Es dauert einige Jahre, bis diese beiden attraktiven Männer zusammen in den Sonnenuntergang reiten können, da bestimmte Ereignisse, Neid/Misgunst, die bestehende Gesetzeslage, aber auch ihr eigenes Fehlverhalten dies immer wieder verhindert und es ist für meine Begriffe nur Zufall, dass sie es tatsächlich irgendwann tun können. Deshalb tat ich mich auch schwer damit, zum Zeitpunkt ihrer (scheinbar endgültigen) Trennung mehr als nur starke sexuelle Anziehungskraft und eine gewisse Form der Verliebtheit zu sehen. Bei stärkeren Gefühlen hätte einer von beiden wenigstens einmal versuchen müssen, den anderen zu finden- unabhängig von den Problemen und vom Ego. Wie wahrscheinlich ist es denn z.B., dass- sich Jack nach 2,5 Jahren ausgerechnet bei der UNO in NY bewirbt, wo auch Lucas als Pressereferent arbeitet, oder- ein Berufs- Diplomat, ein US- Botschafter in Brüssel, derartigen politischen Selbstmord begeht und künftig als Dolmetscher arbeiten will, oder- Mark, der ehemalige Agent vom SS, der Jack als Bodyguard während seiner Botschaftertätigkeit in Belgien zugewiesen wurde, just nach 5 Jahren auch in NY und im UN- Gebäude aufschlägt, oder- dass Maria, die Exfrau von Jack, die Lucas nach dessen Entführung eiskalt damit gedroht hat, ihrer beider Karrieren zu zerstören, wenn er Jack nicht verlässt, nach 2 Jahren in NY auftaucht, sich mit ihnen beiden versöhnen will und sie ihr dies auch noch gewähren - Hallo? Auch wenn ihre Entschuldigung wahrhaft glaubhaft rüber kommt, kann ich mir nicht vorstellen, dass dies jemand verzeihen könnte. Die Geschichte um Lucas Tochter klingt ebenso wenig glaubhaft, wie die Worte, die ihr zuweilen in den Mund gelegt werden bzw. ihr wenig altersgemäßes

Verhalten. Die Ereignisse in der Vorschule sind dagegen komplett an den Haaren herangezogen. So verwirrend wie die versteckten Zeitsprünge, sind auch die unterschiedlichen Bezeichnungen für Lucas und Jack, teilweise namentlich genannt, werden sie oft auch als Brite/Amerikaner oder als junger/älter Mann bezeichnet. 1-2 Sex- oder Liebesszenen sind richtig toll und wunderbar erotisch, andere wiederum waren mir persönlich zu oberflächlich. Jack war mir für eine Lovestory zu alt, er hätte ja ein Botschafter mit weniger Erfahrung sein können, in der Regel beginnt man so um die 30 als Attaché. Alle anderen Charaktere handelten meiner Meinung nach gemäß ihrer Bestimmung, wobei mir niemand länger in Erinnerung bleiben wird. Cover und Titel passen zum Inhalt und sind sehr gelungen. Bei Lovestories wünsche ich mir halt nur, dass die beiden Protagonisten abgebildet werden - zwecks Vorstellung. Für Leser von Gay-Geschichten/Romanzen/Liebesgeschichten 17, die keine allzu hohen Erwartungen haben!

Kurzbeschreibung Jack Christensen hat alles, was er sich nur wünschen kann. Er ist ein aufstrebender US-amerikanischer Diplomat und der jüngste Mann, der je zum amerikanischen Botschafter ernannt wurde. Als Berufsdiplomat, der soeben zu einer aus politischer Sicht interessanten Botschaft in Europa entsandt wurde, hat er die perfekte Frau, spricht fünf Sprachen und verfügt über alle nötigen Qualifikationen. Und trotzdem scheint irgendetwas zu fehlen, auch wenn er nicht genau weiß, was. Bis sich ihm bei einem Empfang in der Botschaft Lucas Carlton mit seiner amerikanischen Verlobten vorstellt. Vom ersten Händedruck an hinterlässt der Brite bei Jack einen Eindruck, der ihn ungewöhnlich verwirrt und verunsichert. Lucas' Position als Verbindungsbeamter zwischen der amerikanischen und britischen Botschaft zwingt sie zu enger Zusammenarbeit, und bald können sie trotz ihrer Partnerinnen kaum noch abstreiten, wie sehr sie sich voneinander angezogen fühlen. Als die beiden Frauen einen gemeinsamen Wochenendausflug unternehmen, lassen sich Jack und Lucas auf eine leidenschaftliche Liebesbeziehung ein, die sie auch nach der Rückkehr ihrer Partnerinnen weiterführen. Doch in konservativen Diplomatenskreisen macht die richtige Frau an ihrer Seite einen großen Teil des beruflichen Erfolges aus. Wird es ihnen gelingen, sowohl in ihrem Berufs- als auch in ihrem Privatleben die richtigen Entscheidungen zu treffen? Oder werden sie eines von beidem für das andere opfern müssen?

Kurzbeschreibung Jack Christensen hat alles, was er sich nur wünschen kann. Er ist ein aufstrebender US-amerikanischer Diplomat und der jüngste Mann, der je zum amerikanischen Botschafter ernannt wurde. Als Berufsdiplomat, der soeben zu einer aus politischer Sicht interessanten Botschaft in Europa entsandt wurde, hat er die perfekte Frau, spricht fünf Sprachen und verfügt über alle nötigen Qualifikationen. Und trotzdem scheint irgendetwas zu fehlen, auch wenn er nicht genau weiß, was. Bis sich ihm bei einem Empfang in der Botschaft Lucas Carlton mit seiner amerikanischen Verlobten vorstellt. Vom ersten Händedruck an hinterlässt der Brite bei Jack einen Eindruck, der ihn ungewöhnlich verwirrt und verunsichert. Lucas' Position als Verbindungsbeamter zwischen der amerikanischen und britischen Botschaft zwingt sie zu enger Zusammenarbeit, und bald können sie trotz ihrer Partnerinnen kaum noch abstreiten, wie sehr sie sich voneinander angezogen fühlen. Als die beiden Frauen einen gemeinsamen Wochenendausflug unternehmen, lassen sich Jack und Lucas auf eine leidenschaftliche Liebesbeziehung ein, die sie auch nach der Rückkehr ihrer Partnerinnen weiterführen. Doch in konservativen Diplomatenskreisen macht die richtige Frau an ihrer Seite einen großen Teil des beruflichen Erfolges aus. Wird es ihnen gelingen, sowohl in ihrem Berufs- als auch in ihrem Privatleben die richtigen Entscheidungen zu treffen? Oder werden sie eines von beidem für das andere opfern müssen?